

Protokoll der 50. Hauptversammlung des SVVK : vom 16. Mai 1953 in Luzern

Autor(en): **Bernardoni, E. / Bachmann, E.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **51 (1953)**

Heft 7

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Protokoll der 50. Hauptversammlung des SVVK

vom 16. Mai 1953 in Luzern

1. Eröffnung und Konstituierung

Um 10.45 Uhr begrüßt Herr Zentralpräsident E. Albrecht 106 ordentliche Mitglieder sowie die Vertreter der eidgenössischen und kantonalen Amtsstellen, die Vertreter der Behörden des Kantons und der Stadt Luzern, die Vertreter der technischen Hochschulen und die Ehrenmitglieder.

Als Protokollführer amtiert E. Bernardoni, als Übersetzer Kollege M. Mugnier, als Stimmzähler die Kollegen O. Waßmer und J. Richard.

2. Protokoll der 49. Hauptversammlung

Das Protokoll der letzten Hauptversammlung (erschieden in der Oktobernummer 1952 der Zeitschrift) wird stillschweigend angenommen.

3. Jahresrechnung, Budget und Jahresbeitrag

Der Jahresbericht des Zentralvorstandes mit den nötigen Angaben über die Jahresrechnung 1952 und das Budget 1953 wurde in der Aprilnummer der Zeitschrift veröffentlicht. Nach Verlesung des Berichts der Rechnungsrevisoren durch Kollege E. Naef stimmt die Versammlung der Jahresrechnung zu. Der Zentralpräsident teilt mit, daß der Anregung der Rechnungsrevisoren, einen Teil der Reserven in Wertschriften anzulegen, bereits Folge geleistet wurde.

Der Zentralkassier orientiert über das Budget und den Jahresbeitrag 1953.

Die Versammlung stimmt dem Budget und dem Jahresbeitrag (gleich wie letztes Jahr) zu.

4. Jahresbericht

Der Jahresbericht wurde, wie bereits erwähnt, in der Zeitschrift veröffentlicht und wird einstimmig gutgeheißen.

Zum Gedenken an die verstorbenen 12 Kollegen erhebt sich die Versammlung.

5. Hauptversammlung 1954

Die Sektion Ostschweiz übernimmt die Hauptversammlung für das Jahr 1954 und ladet zu einer zweitägigen Tagung ein. Die freundliche Einladung wird mit Akklamation aufgenommen.

6. Internationaler Geometerkongreß Paris

In der Zeit vom 28. August bis 6. September 1953 wird durch unsere französischen Kollegen der VIII. internationale Geometerkongreß in Paris durchgeführt. Nähere Angaben sind noch nicht bekannt, aber die im provisorischen Programm vorgesehenen Veranstaltungen versprechen in jeder Beziehung recht interessant zu werden. In der Sorbonne findet eine Ausstellung statt, an der sich auch die Schweiz beteiligen soll. Eine kleine Kommission, der die Herren Direktor H. Härry, Direktor Prof. Dr. S. Bertschmann und Grundbuchgeometer Forrer angehören, bietet Gewähr für eine gute Vertretung unseres Landes.

7. Bibliothek

Herr Prof. Fr. Kobold hat sich, nachdem die Verhandlungen mit der Bibliothek der ETH zu keinem Ziel geführt haben, in entgegenkommen-

der Weise bereit erklärt, unsere Bibliothek für das geodätische Institut zu übernehmen, und zwar so, daß unsere Mitglieder alle Bücher des Institutes beziehen können. Der Zentralvorstand stellt den Antrag, es sei die Bibliothek des SVVK dem geodätischen Institut zu schenken, mit dem Wunsch, daß unsere Mitglieder dort alle Bücher benutzen können. Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

8. Normalarbeitsvertrag

Der Vertrag hat am 27. April 1953 die bundesrätliche Genehmigung erhalten und wurde am 1. Mai 1953 in Kraft gesetzt. Ein Exemplar wird jedem Mitglied des SVVK zugestellt.

9. Pensionskasse

Mit dem Inkrafttreten des Normalarbeitsvertrages ist die Frage der Pensionskasse in den Vordergrund getreten. Es sind dabei Fragen von allgemeinem Interesse aufgetaucht, die noch weiter abgeklärt und geregelt werden müssen.

Der Zentralvorstand möchte eine Kommission mit der Abklärung beauftragen, die aus je einem Vertreter des Zentralvereins und der Gruppe der Freierwerbenden gebildet werden soll. Die Versammlung wählt hierfür die Kollegen K. Weißmann (Zürich) und H. Goßweiler (Dübendorf).

10. Verschiedenes

Die Gruppe der Freierwerbenden will in etwa 15 bis 20 Büros Untersuchungen über die Bürokosten durchführen lassen. Diese Untersuchungen kosten etwa Fr. 3000.— pro Jahr und sind während vier aufeinanderfolgenden Jahren anzustellen.

Die Gruppe der Freierwerbenden hat dem Zentralvorstand das Gesuch unterbreitet, es sei ihr während vier Jahren ein jährlicher Beitrag von Fr. 1000.— aus dem Taxationsfonds zur Verfügung zu stellen. Dem Gesuch der Gruppe der Freierwerbenden wird entsprochen, mit dem Auftrag, daß die erste Auszahlung im Jahre 1954 zu geschehen hat.

Herr Jean Richard, schweizerischer Vertreter der „Jungen Geometer“ am internationalen Geometerkongreß 1949 in Lausanne und 1953 in Paris, verliest den Bericht über die „Jungen Schweizer Geometer“, den er am internationalen Kongreß 1949 erstattet hat, und schlägt die Gründung einer Gruppe „Junge Geometer“ vor. Nachdem die Herren Direktor H. Härry, R. Solari, A. Kost, E. Albrecht und Prof. Dr. E. Imhof ihre Bedenken über die Gründung einer neuen Gruppe geäußert hatten, aber eine bessere Fühlungnahme mit den jungen Geometern, vor allem auch der Praktikanten, wünschten, erklärt sich der Zentralpräsident bereit, diese Frage im Zentralvorstand zu behandeln und der Hauptversammlung nächstes Jahr zu berichten.

Die Protokollführer: *E. Bernardoni, E. Bachmann*

Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie

Protokoll der 26. Hauptversammlung

vom 25. April 1953, im Bürgerhaus, Bern

Der Präsident, Prof. Bachmann, begrüßt die Teilnehmer der 26. Hauptversammlung. Die Herren Chervet, Conzett, Knecht, Imhof und Torriani sind verhindert, an der Versammlung teilzunehmen.